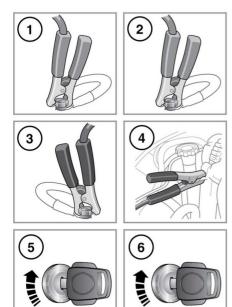
## **Fahrzeugbatterie**

## ANSCHLIESSEN VON STARTHILFEKABELN

Hinweis: Vor dem Anschluss von Starthilfekabeln sicherstellen, dass die Batterieanschlüsse am liegen gebliebenen Fahrzeug korrekt sind und alle elektrischen Geräte ausgeschaltet wurden.



- 1208
- Das eine Ende des Starthilfe-Pluskabels am Batterie-Pluspol (rotes Batteriekabel) des Fahrzeugs anschließen, mit dem die Starthilfe gegeben wird.

8

- 2. Das andere Ende des Starthilfe-Pluskabels am Batterie-Pluspol (rotes Batteriekabel) des liegengebliebenen Fahrzeugs anschließen.
- 3. Das eine Ende des Starthilfe-Minuskabels am Batterie-Minuspol (schwarzes Batteriekabel) des Fahrzeugs anschließen, mit dem die Starthilfe gegeben wird.
- 4. Das andere Ende des negativen Starthilfekabels an einem geeigneten Massepunkt am liegen gebliebenen Fahrzeug anschließen. Der Massepunkt muss mindestens 0,5 m (20 Zoll) von der Batterie und so weit wie möglich von Kraftstoff- und Bremsleitungen entfernt sein.
  - Überprüfen, ob alle Kabel von beweglichen Komponenten ferngehalten werden und dass alle 4 Anschlüsse korrekt vorgenommen wurden.
- Den Motor des Fahrzeugs anlassen, mit dem die Starthilfe gegeben wird, und einige Minuten im Leerlauf laufen lassen.
- **6.** Den Motor des liegen gebliebenen Fahrzeugs anlassen.
- 7. Die Motoren beider Fahrzeuge 2 Minuten lang im Leerlauf laufen lassen.
- **8.** Den Motor des Fahrzeugs abstellen, mit dem die Starthilfe gegeben wird.

## ARKI FMMFN DFR STARTHII FFKARFI



Um schwere Verletzungen zu vermeiden, beim Abklemmen der Starthilfekabel äußerst vorsichtig vorgehen, da beim liegen gebliebenen Fahrzeug nun der Motor läuft. Das Entfernen der Kabel erfolgt in der Nähe von Komponenten, die sich mit hoher Geschwindigkeit bewegen, eine hohe Spannung führen oder heiß sein können.